

Es gab eine Zeit

♩=120

Dm $\frac{7}{12}$ *C* *Dm*

1. Es gab ei- ne Zeit, wo nur Ban- gen war.
2. Wen- de Dich zu mir und sei gnä- dig

$\frac{7}{12}$ *C* *Dm*

Es gab ei- ne Zeit oh- ne al- Licht,
mir, der ei- lend und oh- der ne al- lein.
oh- Me- nes dass es sicht- bar
te

$\frac{7}{12}$ *C* *Dm*

Hoff- nung gab, oh- ne Dich. So zu min- dest schien es für
mehr- ten sich. Greif Du ein. Raus aus mei- nen Nö- ten

$\frac{7}{12}$ *C*

vie- le Jahr-. Wo nur blieb Dein Heil und Dein Licht? So
füh- re mich. Sieh mein E- lend und all mein Leid. Und

Dm $\frac{7}{12}$ *C*

aus- ge- lie- fert sein dem, was ge- schah, schreck- te mich.
mei- ner Sün- den Schuld ge- den- ke nicht. Hör- mein Schrei- n.

Refrain *Em* *C*

Den Ge- beug- ten führ- in Ge- rech- tig- keit Dei- ne Ste- ge.

Em *C* *Am* *Em*

Lieb und Treu- e sind für al- le Zeit Dei- ne We- ge. Wer Dein Wort be- wahrt,

C *1./3. Am* *A* *Dm* *D.S.*

auf den Ew- gen harrt, schenkst Du Dei- nen Se- gen.

2. Am *A* *Dm* *C* *G* *Dm* *C*

Se- gen. Be- wah- re und ret- te mich, denn ich traue auf Dich.

Em *D* *Em* *A* *Em* *D* *H*

Sieh an mei- nen Feind. Wie grim- mig hasst er mich.

Em *C* *Em* *C* *Am*

instr.

Em *C* *Am* *H* *Refr.*

Coda *A* *Fine*
rit.